



Einzigartige CO² Bilanz – es wird mehr CO² im Bauwerk gebunden, als im gesamten Produktionsablauf frei wird!



100% ökologische Baustoffe: Holz, Biofaserlehm, Stroh und andere Naturfasern



Höchste Energieeffizienz > geringste Raumwärmekosten



Gesundes und komfortables Raumklima



·Positives Wärmerückstrahlungsverhalten durch mit Biofaserlehm verputzte Wände



Große Speichermasse durch starke Biofaserlehm-Putzschicht



Investitionssicherheit durch besseren Wiederverkaufswert eines LOPAS-Hauses (Nachhaltigkeit, Wohngesundheit, Energieausweis, Betriebskosten, Dauerhaftigkeit, ...)

Handeln Sie jetzt klimapositiv und kontaktieren Sie uns!



Herbert Kirl, MBA
Unternehmensgründer
Projektentwicklung/Verkauf

+43 664 399 96 80
herbert.kirl@lopas.at
www.lopas.at



Ein Unternehmen
der Kerbler-Gruppe



Kleingartenhaus



✓ Ein gesundes Zuhause für die ganze Familie

✓ 100% ökologisch

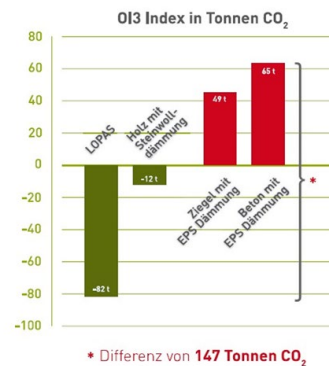
✓ Bezugsfertig in 4 Monaten

SO FÜHLST DU DICH IM LOPAS HAUS

Herkömmliche Häuser, werden typischerweise aus Baumaterialien wie Beton, Ziegel oder Stein gebaut. Diese Materialien erfordern jedoch oft erhebliche Energie- und Ressourcenaufwendungen. Ein Massivhaus mit einem CO₂-**Ausstoß von 65 Tonnen** bezieht sich auf die Gesamtmenge an Kohlendioxid-Emissionen, einschließlich der Materialproduktion, des Transports, des Bauprozesses und der Nutzung.

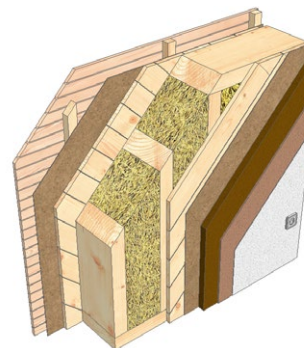
Ein Holzriegelhaus im Vergleich **bindet 12 Tonnen** CO₂ und hat somit eine bessere CO₂ Bilanz als herkömmliche Häuser, da Holz eine erneuerbare Ressource ist und während seines Wachstums CO₂ aus der Atmosphäre bindet. Bei solchen Bauweisen werden jedoch wenig nachhaltige Dämmstoffe und Oberflächenmaterialien verbaut.

Das Lopas Haus mit einer Netto-CO₂-**Bindung von 82 Tonnen** bedeutet, dass das Haus während der Produktion mehr CO₂ bindet als es emittiert. Durch die sorgfältige Materialwahl von Lehm, Holz und Stroh wird ein positiver Einfluss auf die Umwelt erzielt. Lopas ist wegweisend für nachhaltiges Bauen und zeigt, dass es möglich ist, Gebäude zu errichten, die nicht nur klimaneutral, sondern klimapositiv sind.



Beispiel eines EFH mit 149m² WNFL und gleicher Energiekennzahl

Aufbau von Innen nach Außen	Außenwand
Biofaserlehm-Putz	4,5 cm
Putzträger	Inkl.
Holzbeplankung	2,4 cm
Dämmebene (Strohhäcksel)	16/18/20 cm
Holzweichfaserplatte	6,0 cm
Fassade	1 bis 6 cm
U-Wert	0,21/0,20/0,18 W/m ² K



Lopas hat sich zum Ziel gesetzt, nachhaltige bauökologische Technologien durch konsequente Forschung zu entwickeln und so gesunde Innovationen voranzutreiben. Um den Kriterien von Wohngesundheit, Nachhaltigkeit, Komfort und Energieeffizienz – gerecht werden und dabei dem aktuellsten Stand der Technik entsprechen.

Die Lopas Lehm-Holz-Stroh-Bauweise ist in mehreren Forschungssequenzen so lange geprüft und getestet worden, bis sie allen hohen Anforderungen der Gründer gerecht wurde. In umfangreichen Projekten konnte eine Technologie entwickelt werden, die es ermöglicht einen ökologischen Gesamtaufbau werksfertig zu produzieren ohne chemische Zusatzstoffe oder Verbundstoffe einzusetzen.

In den Lopas-Bauteilen werden ausschließlich Holz, Stroh und Lehmputz eingesetzt, lediglich die Verbindungselemente wie Schrauben sind aus Metall, das bei Umbau oder Abbau einfach recycled werden kann.

